VR-05-066 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Thorben Thieme (KV Neuwied)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 65 bis 67:

Wir fordern: Investitionshilfen für Energieeffizienz, Ausbildung und Modernisierung, eine echte Reform der Mehrwertsteuer, die Klimaschutz, Tierwohl und soziale Gerechtigkeit stärkt, sowie einen konstruktiven Umgang mit pflanzlichen Alternativprodukten, etwa durch eine rechtsverbindliche Definition der Begriffe "vegan" und "vegetarisch" auf europäischer Ebene. So bleibten die Gastronomie und Lebensmittelwirtschaft zukunftsorientiert, krisenfest und attraktiv für Beschäftigte.

Begründung

Dieser Änderungsantrag greift sowohl die im Antragstext genannte Kritik an der Mehrwertsteuerabsenkung der Bundesregierung als auch den Änderungsantrag https://antraege.gruene.de/51bdk/zukunft-sichern-okologisch-gerecht-wettbewerbsfahig-22752/23765 auf: Nach unseren Positionierungen gegen das EU-Bezeichnungsverbot für pflanzliche Fleischalternativen und gegen die Art der Mehrwertsteuerabsenkung von Schwarz-Rot nennen wir hier konkrete Schritte für eine progressive Ernährungspolitik: einerseits eine tierwohlgerechtere, sozial-ökologische Reform der Mehrwertsteuer, wie sie etwa der Landesverband Rheinland-Pfalz vorschlägt (https://ldv-idar-oberstein2024.antragsgruen.de/ldv-idar-oberstein2024/fur-eine-gesunde-klima-und-tiergerechte-ernahrung-62701), andererseits eine rechtsverbindliche Defintion der Begriffe "vegan" und "vegetarisch" statt des Bezeichnungsverbotes auf europäischer Ebene. So würde der vorliegende Abschnitt, der sich bislang mit Landwirtschaft und Gastronomie beschäftigt, sinnvoll um die Lebensmittelwirtschaft erweitert und weitere konkrete politische Forderungen nach der Kritik an Schwarz-Rot beinhalten.

weitere Antragsteller*innen

Simon Schwarzmüller (KV Mainz); Peter Baeumle-Courth (KV Neuwied); Katharina Merz (KV Hohenlohe); Ingrid Bäumler (KV Cochem-Zell); Elisabeth D'Angelo (KV Neuwied); Joshua Ruffing (KV Trier); Thomas Boehmsdorff (KV Altenkirchen); Joachim Janas (KV Mainz-Bingen); Jessica Di Bella (KV Berlin-Pankow); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Annika Thee (KV Köln); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Stefan Pokorny (KV Neuwied); Nick Marx (KV Karlsruhe); Alisa Draken (KV Duisburg); Tim Niclas Demisch (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf); Ulrike Trappenberg (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Axel Lüssow (KV Berlin-Pankow); Elisabeth Petras (KV Hamburg-Nord); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.